







Margaux AOC

Alter Ego de Palmer 2022

CHF 103.00

-  75cl
-  13.5%
-  Bordeaux
-  Merlot, Cabernet Sauvignon, Petit Verdot
- AN** 26927522

Vinifikation

Spontangärung mit Wildhefen.

Degustationsnotiz Nase

Schwarze Beeren, Cassis, Brombeeren, würzige Anklänge nach Sichuan-Pfeffer, Minze und etwas Kardamon.

Degustationsnotiz Gaumen

dichter, gehaltvoller Auftakt, im Körper viel Schmelz und Kraft, die Tannine sind samtig eingebettet, langanhaltender, vibrierender Abgang.

Passt zu

Schmorgerichten, gereiften Käse.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre

Produzent

Das Château Palmer liegt in der Gemeinde Margaux und in unmittelbarer Nähe zum weltberühmten Château Margaux. Château Palmer ist als Troisième Grand Cru Classé eingestuft. Die Weine sind qualitativ aber mindestens auf Augenhöhe mit den Premiers und Deuxièmes Crus, darum auch an der Spitze der Nicht-Premier-Weine. Das Château Palmer gilt als eines der schönsten Schlösser im Medoc.

Es werden auf 80 Hektaren Kieselböden Merlot, Cabernet Sauvignon und Petit Verdot kultiviert. Als eines der ersten Weingüter im Bordeaux hat Château Palmer den biodynamischen Weinbau begonnen. Das Durchschnittsalter der Reben liegt bei 45 bis 50 Jahren. Der Zweitwein des Guts heisst Alter Ego de Palmer. Er wird von anderen Parzellen mit Trauben von jüngeren Reblagen gekellert. Das Durchschnittsalter der Reben ist etwa zehn Jahre niedriger als beim Grand Vin.

Die Weine von Château Palmer sind von Eleganz und Finesse geprägt, entwickeln ausserordentlich komplexe Düfte von Früchten, exotischen Gewürzen und besonders körperreiche Struktur. Das Château Palmer und seine Weine gehören zu den grossen Klassikern aus Bordeaux.



Alter Ego de Palmer 2022

Region

Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion

Margaux ist nicht nur ein Weingut, um das sich Legenden ranken, sondern auch die grösste der sechs Haut-Médoc-Gemeinden, deren Produzenten alle dem unnachahmlichen Liebreiz und der Eleganz ihres Vorbilds Château Margaux nacheifern. Die Appellation Margaux, die südlichste Gemeindeappellation des Haut-Médoc, rund 30 Kilometer von Bordeaux entfernt, ist mit 1400 Hektar Reben bestockt. Klassische, tiefgründige Kiesböden durchmischt mit feinem Sand und Ton, machen den Grossteil der Appellation aus. Deutlich dominiert der Cabernet Sauvignon mit 70 bis 80 Prozent auf vielen Weingütern die Assemblagen. Der Merlot bringt je nach Château einen Anteil von 30 bis 40 in die Cuvées ein.